

Waldkircher Jugendliche im Baden-Württembergischen Landtag

Waldkircher Jugendliche als Botschafter für die Heimattage 2018

5.15 Uhr ist an einem Mittwochmorgen für Mittelstufenschüler eine Zeit, zu der man normalerweise die Anstrengungen vergangener Tage friedlich ausschläft. Nicht für die ca. 45 Jugendlichen aus Riegel und Waldkirch, für die der lange Tag zu genau dieser Zeit begann. Mit dem Bus ging es die drei Stunden vom Elztal bis nach Stuttgart zum Landtag von Baden-Württemberg.

Der erste unmittelbare Kontakt mit dem Alltag der Landespolitik erfolgte im Herzen des Geschehens, dem Plenarsaal, wo man einer tagespolitischen Sitzung beiwohnte.

Im Anschluss hatten alle Anwesenden die Möglichkeit in einer Diskussionsrunde mit vier Landespolitikern aller Parteien, außer der AfD, Fragen zu aktuellen Themen oder zur Demokratie allgemein zu stellen. Besondere Teilnehmerin der Diskussionsrunde war die Waldkircher Abgeordnete Sabine Wölfle (SPD), die die Jugendlichen aus ihrem Wahlkreis zu politischer Teilhabe, insbesondere zum Wählen gehen, aufrief.

Am Nachmittag folgte der Höhepunkt des Tages: Ein einstündiges Treffen mit Landtagspräsidentin Muhterem Aras (Grüne). Zu Beginn des Treffens wurde der Film „Wertsachen“ präsentiert. Er wurde im Zuge eines Besuches der gleichnamigen Veranstaltung, deren Initiatorin Aras ist, vom dem jungen und aus Waldkirch kommenden Filmteam „Forest Pictures“ produziert. Der Film überzeugte durch authentische Interviews, einen hochwertigen Schnitt und passende Musik auf ganzer Linie. Anschließend diskutierten Aras und die Runde Fragen der Jugendlichen.

Das Programm für den Tag war somit beendet, doch die Kooperation zwischen dem Landesparlament und den Jugendlichen von Waldkirch wird in jedem Fall bestehen bleiben. Sie wird am 21. September 2018 in Waldkirch ihren Höhepunkt finden. Für den Tag ist eine Jugendkonferenz mit rund 250 Teilnehmern aus dem ganzen Land geplant. Auch Muhterem Aras und weitere Landespolitiker werden sicher da sein.

Im Tagesverlauf haben alle Teilnehmern spürbar großes Interesse gezeigt. Lebhaftige Diskussionen mit guten Argumenten machten deutlich: Angst vor einer zunehmenden Abwendung der Jugendlichen von der Politik zu haben ist nicht nötig: Diese Generation ist für ihre Zukunft bereit.

Valentin Heib, Waldkirch